

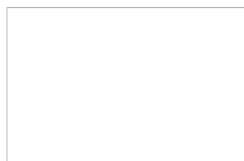
Landesarchiv Thüringen – Hauptstaatsarchiv Weimar » Hofmarschallamt

Nr: 3192

Blatt: 121

urn:nbn:de:urmel-fe31e2bd-9c5d-4b4c-ac40-705d19ccbf3a9-00041787-15

Lizenz: <http://rightsstatements.org/vocab/InC/1.0/>



W e i m a r.

121

Großherzogl. Hof-Theater.

Mittwoch den 15. Februar 1888.

96^{te} Vorstellung im Jahres-Abonnement.

Wegen Unpäßlichkeit des Fräulein A l t statt „Die Hochzeit des Figaro“:

Die beiden Schützen.

Komische Oper in drei Aufzügen, nach dem Französischen frei bearbeitet.

Musik von H. Lortzing.

Personen:

Amtmann Ball	Hr. Knopp.
Karoline, seine Tochter	Frl. Denis.
Wilhelm, sein Sohn, Soldat im 1. Schützen-Bataillon	Hr. Weber.
Peter, sein Vetter	Hr. Fischbach.
Busch, ein wohlhabender Gastwirt	Hr. Wiedey.
Euschen, seine Tochter	Frl. Feldermann.
Gustav, sein Sohn, Soldat im 3. Schützen-Bataillon	Hr. Giesen.
Jungfer Lieblich, Haushälterin	Hr. Pichon.
Schwarzbart, ein Dragoner, Wilhelms Freund	Hr. Hennig.
Barsch, Invaliden-Unteroffizier	Hr. Schmidt.
Ein Soldat	Hr. Fischer.
Soldaten, Nachbarn, Landleute.	

Die Handlung geht in einem Landstädtchen vor.

Textbücher sind an der Kasse für 25 Pfg. zu haben.

Preise der Plätze:

Proszeniums-Loge 1. Rang	4 Mark — Pfg.	Parterre-Logen	2 Mark 50 Pfg.
Parfett-Proszeniums-Loge ..	— " — "	Parterre-Sperrsitze	2 " 50 "
Balkon, 1. Reihe	3 " 50 "	Parfett-Stehplatz	2 " — "
Balkon, übrige Reihen	3 " — "	II. Parterre	1 " 50 "
Balkon-Logen	3 " — "	Gallerie-Loge	1 " 20 "
Parfett-Sperrsitze	3 " — "	Gallerie-Proszeniums-Loge ..	1 " — "
Gallerie	— Mark 70 Pfg.		

Billetverkauf von 11¹/₂—12¹/₂ Uhr.

Billets sind nur an dem Tage, an welchem sie gelöst oder als Freibillets ausgegeben worden sind, gültig.

Die Kasse wird 6 Uhr geöffnet.

Anfang 6¹/₂ Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Nach dem 2. Aufzug längere Pause.

Donnerstag den 16. (97.) Zum ersten Mal: **Prinzessin Sascha**, Schauspiel in vier Aufzügen von Paul Heyse.

Montag den 20. **Konzert** zum Vorteil der Pensionskasse für Witwen und Waisen verstorbener Hofkapellmitglieder, unter gefälliger Mitwirkung des Herrn d'Albert.

Reimar — G. Wichmann

urn:nbn:de:urmel-fe31e2bd-9c5d-4b4c-ac40-705d19ccbf3a9-00041787-15